

Absender:

CDU-Fraktion im Stadtbezirksrat 112

17-05388
Antrag (öffentlich)

Betreff:

**Waggum und Bevenrode; Erneuerung von
Schulbushaltestellenschildern in den Ortsteilen**

Empfänger:

Stadt Braunschweig
Der Oberbürgermeister

Datum:

08.09.2017

Beratungsfolge:

Stadtbezirksrat im Stadtbezirk 112 Wabe-Schunter-Beberbach
(Entscheidung)

20.09.2017

Status

Ö

Beschlussvorschlag:

Beschluss:

Nicht erkennbare Schulbushaltestellen bergen die Gefahr, von Fahrzeugführer nicht oder zu spät erkannt zu werden und damit potentielle Gefahrensituationen zu spät zu erkennen.

Daher beantragt der Bezirksrat alle Schulbushaltestellen in den Ortsteilen Bevenrode und Waggum umgehend zu überprüfen und im Rahmen der Überprüfung die alten Schilder durch neue, gut sichtbare, reflektierende große Schilder auszutauschen, sowie für gute Sichtbarkeit durch Grünschnitt zu sorgen.

Des weiteren ist für ausreichend Aufstellfläche zu sorgen.

Sachverhalt:

Die Gundschele Waggum liegt an der Ortsteilgrenze Bienrode/Waggum und wird größtenteils von den Grundschulern aus den Ortsteilen Bienrode, Waggum und Bevenrode besucht. Hierzu werden die Grundschüler aus Bevenrode und Waggum mit dem Schulbus gefahren.

Die Schulbushaltestellen liegen u.a. aus Sicherheitsgründen größtenteils nicht an den regulären Linienbushaltestellen und an Hauptstraßen. Der Schulbus verfügt über eigene Haltestellen und Wartebereiche, zum Teil jedoch ohne ausreichende Aufstellflächen, in den Seitenstraßen und Wohngebieten.

Aus Sicherheitsgründen sollten diese Haltestellen immer, besonders aber in der dunklen Jahreszeit von weitem gut erkennbar und einsehbar sein. Das ist leider in Bevenrode und Waggum nicht immer der Fall. Entweder behindern parkende Fahrzeuge und Äste die Sicht oder die Schilder sind veraltet, verschmutzt und zu klein. Als Anlage sind exemplarisch die Haltestellen „Im Krähenfeld“ und „Erlenbruch“ beigefügt.

gez.

Antje Keller

Anlage/n:

Fotos